



Achim Großmann, MdB

Parlamentarischer Staatssekretär beim
Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Bürgerinitiative
„Stoppt die B 258n-Süd“
Frau Marga Derra
Krauthausener Straße 67
52076 Aachen

HAUSANSCHRIFT Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

POSTANSCHRIFT 11030 Berlin

TEL 030 2008-2300

FAX 030 2008-2319

E-MAIL psts-g@bmvbs.bund.de

BETREFF **B 258n, Ortsumgehungen Brand und Kornelimünster
- Einladung zum Gespräch mit der Bürgerinitiative „Stoppt die B 258n-Süd“**

BEZUG Ihr Schreiben vom 10.09.2006
AZ S 21/72131.10/1258-555249
DATUM Berlin, 10.11.2006

Sehr geehrter Frau Derra,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 10.09.2006, in dem Sie sich - auch im Namen von Frau Hußmann - gegen den Bau der Ortsumgehungen Brand und Kornelimünster im Zuge der B 258 aussprechen.

Sie weisen in Ihrem Schreiben bereits darauf hin, dass im Ergebnis der bisher von der zuständigen Auftragsverwaltung - dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, Niederlassung Aachen - für beide Ortsumgehungen durchgeführten Raumanalyse keine durchgängig konfliktarmen Korridore gefunden werden konnten. Insbesondere gegen die Ortsumgebung Kornelimünster besteht sowohl von den Trägern öffentlicher Belange als auch von einer Bürgerinitiative erheblicher Widerstand. Für eine separate Weiterführung der Planung für die Ortsumgebung Brand konnte kein Verkehrswert nachgewiesen werden.

Vor dem Hintergrund der erkannten Planungshürden wurde deshalb im Rahmen einer am 18.10.2006 im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung durchgeführten



SEITE 2 VON 2

Planungsbesprechung mit den Vertretern der Auftragverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen vereinbart, ein neues Netzkonzept zu prüfen. Das Land Nordrhein-Westfalen wird hierzu beantragen, die L 233 zwischen dem bisherigen Anschluss an die B 258 und der AS Aachen-Lichtenbusch (A 44) als B 258 aufzustufen und die B 258 im Streckenabschnitt von der L 233 bis zur AS Aachen-Brand (A 44) abzustufen.

Mit der Umsetzung dieses Konzeptes, das die starken Verkehre in und aus Richtung Eifel berücksichtigt, wird eine Entlastung der Ortsdurchfahrten von Brand und Kornelimünster ermöglicht und Ihrem Anliegen entsprochen. Ein persönliches Gespräch, wie von Ihnen vorgeschlagen, hat sich meines Erachtens durch diese Entwicklung erübrigt.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Großmann